Exposé für das Amtsgericht

Aktenzeichen: 10 K 24/22

Auftraggeber: Amtsgericht Jena

-Zwangsversteigerung-Rathenaustraße Nr. 13

07745 Jena

Bewertungsstichtag: 21.10.2022

Bewertungsobjekt: Auf der Kapelle Nr. 6

07751 Rothenstein Flurstück Nr. 659/4

Verkehrswert: 185.000,00 €



Hinweis: Das Exposé stellt eine Kurzbeschreibung des Bewertungsobjektes dar und enthält ledig Auszüge und Zusammenfassungen aus dem Gutachten.

1. Vorbemerkung

1.1 Allgemeine Angaben

Hinweis: Aus dem Grundbuchblatt von Rothenstein (Blatt 69) ist lediglich das Flurstück 659/4 Bewertungsgegenstand und wird nachfolgend aufgeführt.

Exposé Nr.: 130/22

Seite 2

Grundbuch von : Rothenstein

Grundbuchblatt : 69

Flur : 3

Flurstück Nr. : 659/4

Fläche [m²] : 500

Nutzungsart : Gebäude- und Freifläche

(lt. Grundbuchauszug)

Eigentümer : siehe Fragebogen

(It. Grundbuchauszug)

Die Auftragserteilung erfolgte durch das Amtsgericht Jena, It. Beschluss vom 29.09.2022, Geschäftszeichen 10 K 24/22.

Gegenstand der nachfolgenden Wertermittlung ist die Feststellung des Verkehrswertes des Grundstückes in Rothenstein, Auf der Kapelle Nr. 6, Flurstück Nr. 659/4, nach dem Sachwertverfahren, zum Zwecke der Zwangsversteigerung. Eine andere Verwendung ist ausgeschlossen.

Die Ortsbesichtigung einschließlich der Erstellung des Aufmaßes erfolgte z.T. im Beisein von Verfahrensbeteiligten, des Sachverständigen und einer Mitarbeiterin am 21.10.2022.

Hierbei ist anzumerken, dass lediglich eine Außenbesichtigung der Gebäude möglich war. Trotz frühzeitiger Einladung war der Eigentümer nicht vor Ort.

Bei der Einschätzung des baulichen Zustandes und des Baualters des Gebäudes wurde z.T. auf Bauunterlagen zurückgegriffen.

Auf eventuell auftretende mögliche Ungenauigkeiten wird daher hingewiesen.

Zwangsverwalter : nicht bekannt

Mieter : siehe Fragebogen

Maschinen, Betriebseinricht-: nicht vorhanden

ungen und sonstiges Zubehör das nicht geschätzt wurde

Anpflanzungen und Baulich- : nicht vorhanden bzw. nicht bekannt

keiten die Dritten gehören

Gebäudebrandversicherung : nicht bekannt

Schornsteinfeger : Bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger

Uwe Klein, Zwischen dem Dorfe 16,

Exposé Nr.: 130/22

Seite 3

07407 Uhlstädt-Kirchhasel

Straßenbezeichnung und

Hausnummer

: noch zutreffend

Die Prüfung der Bauteile erfolgte nur visuell, zerstörende Untersuchungen wurden nicht durchgeführt.

Das zu erstellende Gutachten dient der Verkehrswertermittlung und stellt kein Schadensgutachten dar. Eine fachliche Untersuchung von Baumängeln und Bauschäden sowie des baulichen und vorbeugenden Brandschutzes erfolgte nicht, da dieses nicht in das Sachgebiet des Sachverständigen fällt. Bei Bedarf wird empfohlen einen Sachverständigen entsprechend des jeweiligen Bestellungsgebietes heranzuziehen.

Die Auswirkungen eventuell vorhandener Bauschäden und Baumängel auf den Verkehrswert werden nur pauschal in marktkonformer Weise berücksichtigt und haben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Untersuchungen auf Schwammbefall, gesundheitsschädigende Baumaterialien und Kontamination des Bodens erfolgten nicht.

Obwohl die Auswertung der zur Verfügung gestellten Unterlagen keinerlei Hinweise darauf erbrachte, kann das Vorhandensein schädlicher Bodenveränderungen bzw. Baumaterialien und Schwammbefall grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden.

Für verdeckte, nicht erkennbare und nicht angezeigte Mängel, Schäden und Belastungen sowie fehlerhafte Unterlagen wird Haftungsausschluss erklärt.

Sach-, Ertrags- und Vergleichswertrichtlinie sind mit der Inkraftsetzung der ImmoWertV 2021 zum 01.01.2022 aufgehoben worden, müssen jedoch teilweise angewandt werden, wenn es der Grundsatz der Modellkonformität des jeweiligen Gutachterausschusses erfordert.

2. Grundstücksbeschreibung

2.1 Tatsächliche Eigenschaften

Das Grundstück ist mit einem Einfamilienwohnhaus, einem Nebengebäude, einer Scheune und baulichen Anlagen bebaut.

Standort Freistaat Thüringen, Saale-Holzland-Landkreis, Ver-

waltungsgemeinschaft Südliches Saaletal, ca. 1.148

Exposé Nr.: 130/22

Seite 4

Einwohner (Stand 31.12.2021) OT Rothenstein

westliche Ortsrandlage Lage

Straße geschotterter Weg ohne Fußwege Wohn- und ruhige Wohnlage, gute Verkehrslage

Verkehrslage

Demographische

Entwicklung

kein Demografietyp vorhanden, Bevölkerungsent-

wicklung der letzten 5 Jahre von - 3,9 %

(It. www.Wegweiser-Kommune.de)

Entfernung • Einrichtungen der öffentlichen Hand und Geschäfte

des täglichen Bedarfes liegen in mittelbarer Nähe

Verwaltungssitz Kahla ca. 8 km

· Kreisverwaltungssitz Eisenberg ca. 36 km

· Universitätsstadt Jena ca. 10 km

Klassikerstadt Weimar ca. 30 km

Hochschulstandort Gera ca. 42 km

· Landeshauptstadt Erfurt ca. 51 km

Bundesautobahn A 4 ca. 3 km und A 9 ca. 22 km

• Bundesstraße B 88 führt durch den Ort, B 281 ca.

26 km

Hinweis: Entfernungsangaben verstehen sich vom Wertermittlungsobjekt bis zum Zentrum des angegebenen Ortes und

dienen lediglich einer groben Orientierung.

Das Grundstück wird als Bauland genutzt. Es hat überwiegend eine normale Höhenlage und ist befahrbar.

Anschlüsse Ver- und : • Wasserversorgung

Entsorgung

Kanalisation über Direktanschluss (Trennsystem)

Strom liegt mit 230/400 Volt an

Gasversorgung

Telefonnetz

(Funktionsfähigkeit und Verlauf der Anschlüsse wurde nicht geprüft)

Energieausweis nicht bekannt

Exposé Nr.: 130/22 Seite 5

Immission : keine, visuell nicht feststellbar

Besonnung : gut

Grenzverhältnisse : geschlossen, Grenzüberbauten konnten visuell nicht

festgestellt werden

Das Grundstück hat einen nahezu rechteckigen Grundriss, mit einer Straßenfront von ca. 20 m und einer mittleren Tiefe von ca. 25 m. Anhaltspunkte für das Erfordernis besonderer Gründungsmaßnahmen waren visuell nicht erkennbar. Auftragsgemäß wurden keine Baugrunduntersuchungen durchgeführt.

2.2 Rechtliche Gegebenheiten

Die Grundakte des Grundbuchs wurde nicht eingesehen. Laut unbeglaubigtem Grundbuchauszug ist in Abteilung II lastend auf Flurstück Nr. 659/4 folgende Eintragung vorhanden:

Ifd. Nr. der Ein- tragung	Lasten und Beschränkungen
• Ifd. Nr. 2	Die Zwangsversteigerung zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft, ist angeordnet (Amtsgericht Jena; AZ: 10 K 24/22); eingetragen am 18.08.2022.

Wertmäßig wird diese Eintragung bei der Verkehrswertermittlung nicht berücksichtigt.

Die etwaigen Belastungen aus dem Grundbuch die in der Abteilung III verzeichnet sind, werden in diesem Wertgutachten nicht berücksichtigt.

Eintragung im Baulastenverzeichnis:	Gemäß Schreiben des Landratsamtes Saale-Holzand-Kreis (Bauordnungsamt) vom 29.08.2022 sind für das Werter- mittlungsobjekt keine Baulasten einge- tragen.
Eintragung im Altlastenverzeichnis:	Das Altlastenverzeichnis wurde nicht eingesehen. Im Rahmen der Orts- besichtigung war jedoch kein Verdacht auf Altlasten ersichtlich.
Nicht eingetragene Lasten und Rechte:	Auftragsgemäß wurden vom Sachverständigen diesbezüglich keine weiteren Nachforschungen und Untersuchungen

angestellt.

Exposé zum Aktenzeichen 10 K 24/22 Rothenstein, Auf der Kapelle Nr. 6 Flurstück Nr. 659/4

> Umlegungs-, Flurbereinigungsund Sanierungsverfahren Denkmalschutz:

Das Grundstück ist derzeit in kein Bodenordnungsverfahren einbezogen. Weitere Umstände sind diesbezüglich nicht bekannt.

Exposé Nr.: 130/22

Seite 6

Denkmalschutzrechtliche Einschränkungen sind ebenfalls nicht bekannt.

Darstellung im Flächennutzungsplan: MD - Dorfgebiet

Entwicklungszustand, Grundstücksqualität:

baureifes Land

Beitragsrechtlicher Zustand: erschließungsbeitragsfrei nach Baugesetz-

buch (BauGB) und Thüringer Kommunal-

abgabegesetz (ThürKAG)

Baugenehmigungen, Bauleitplanung und Statik des ausgeführten Vorhabens wurden auftragsgemäß nicht überprüft, formelle und materielle Legalität werden vorausgesetzt.

Eine Überprüfung der Standsicherheit der Gebäude, des Wärme- und Schallschutzes, der Energieeffiziens und der Dichtheit der Dächer erfolgte nicht. Es wird darauf hingewiesen, dass vom Unterzeichner keine Funktionsprüfungen der technischen Anlagen (Heizung, Elektrik, Sanitär usw.) vorgenommen worden sind.

Die örtlich vorhandenen Gegebenheiten des Grundstückes wurden dabei, einschließlich der Bebauung und des erkennbaren Bauzustandes, per Fotoapparat dokumentiert.

Die Richtigkeit der Angaben der mir vorgelegten Unterlagen wird, soweit nichts anderes festgestellt wurde, vorausgesetzt.

3. Gebäudebeschreibung

Eine vollständige Baubeschreibung lag der Bewertung nicht vor. Die folgende Beschreibung basiert auf den zur Verfügung stehenden Unterlagen sowie den Erkenntnissen aus der Ortsbesichtigung. Die Angaben erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und sollen einer überschlägigen, qualitativen Einstufung der Bauwerks- und Ausstattungsmerkmale dienen.

Exposé Nr.: 130/22

Seite 7

Das eingeschossige Einfamilienwohnhaus wurde ca. im Jahre 1963 erbaut, ist teilunterkellert und hat ein ausgebautes Dachgeschoss. Die Wohnfläche beträgt rd. 102 m².

Das Nebengebäude und die Scheune wurden ca. im Jahre 1966 erbaut, sind eingeschossig und nicht unterkellert.

Eine Innenbesichtigung sämtlicher Objekte war nicht möglich.

Eine detaillierte Baubeschreibung ist dem Gutachten zu entnehmen.

3.1 Außenanlagen

 Außenbauwerke - vmtl. ehemaliges Futtersilo, massive Außentreppe zum Keller, Mauern und Überdachung vorhanden

• befestigte Flächen - mit Pflastersteinen verlegte und betonierte Flächen

Parkplatz
Stellplatz auf dem Grundstück vorhanden

Einfriedung - zweiflügliges Metalltor und Metallzaun vorhanden

• Grünanlagen - nicht ersichtlich

Bäume - diverse Bäume und Sträucher vorhanden, u.a.

Konifeeren

Besonderheiten - Grundstück ist befahrbar

RothensteinAuf der Kapelle Nr. 6

Flurstück Nr. 659/4



Südwestansicht - Einfamilienwohnhaus



Südwestansicht - Einfamilienwohnhaus